

SCHUPPEN 68

Klaus-Dieter Gleitze • Fössestraße 67 • 30451 Hannover

Fon/Fax (0511) 2102067 • E-Mail gleitzek@gmx.de • www.SCHUPPEN68.de

Presse-Information 24.09.2012

SCHUPPEN-68-Symposium zum Tag der Deutschen Einheit und zum Tag des Deutschen Butterbrotes

24.09.2012, Hannover

Der SCHUPPEN 68 veranstaltet anlässlich des Tags der Deutschen Einheit am 03.10.2012 und zum Tag des Deutschen Butterbrotes am 28.09.2012 ein Symposium, Titel: „War die deutsche Einheit für ein Butterbrot und ein Ei zu haben und welche Rolle hätte das Ei dabei gespielt?“ Klaus-Dieter Gleitze & Hermann Sievers vom SCHUPPEN 68 unterstreichen:

„Diese beiden Tage haben mehr miteinander zu tun, als auf den ersten flüchtigen Blick ersichtlich. Um die Unterströme und Verbindungen zwischen diesen Tagen, die auch im Alltag der Deutschen eine fundamentale Rolle spielen, erkenntnistheoretisch aufzuarbeiten, veranstaltet der SCHUPPEN 68 ein Symposium mit dem Titel: „War die deutsche Einheit für ein Butterbrot und ein Ei zu haben und welche Rolle hätte das Ei dabei gespielt?“ "

Es gibt zwei Impulsreferate, vom EX-Staatsratsvorsitzenden der DDR, Egon Krenz (angefragt), und von Willi Wiesenhof, Eierfachmann. In Kleingruppenarbeit geht es dann in den Workshops weiter. Als Workshopleiter sind u. a. Richard David Precht und Peter Sloterdijk angefragt. **Gleitze & Sievers**, in Fachkreisen auch „Einheiz Brothers“ genannt, zu ihrer Motivation, ein derart gewagtes Unternehmen anzugehen: *„Wenn wir es nicht machen, macht es keiner.“*

Live-Mitschnitte des Symposiums werden im **SCHUPPEN-68**-Satiremagazin „Ohrensuppe“ (jeden 4. Dienstag im Monat von 20–21 Uhr) am 23.10.2012, 20–21 Uhr, auf www.radioflora.de gesendet. Der ideelle Gehalt beider Tage spielte immer auch in der Kunst eine große Bedeutung. So setzten sich mit der deutschen Identität Nationaleinfaltspinsel wie Immendorf und Lüpertz auseinander, und mit der Rolle des Brotes in unserer Gesellschaft hochgeschätzte Sozialplastiker wie Erwin Wurm mit „Butterbrot II“ im Jahr 2005, (hier: www.treffpunkt-kunstgalerie.de/erwin-wurm-im-lenbachhaus-kunstabau) oder das verdiente Kollektiv SCHUPPEN 68 mit „Brot und Böller“ im Jahr 2011, (hier www.schuppen68.de/?page_id=2567 unter „11.11.11“, nach unten scrollen).

Brotlose Kunst? Hier nicht!

Die Veranstaltung findet um 8:30 Uhr im neu errichteten **SCHUPPEN 68** statt. Es ist ausgeschildert!

Anmeldung nur per E-Mail. Der Kostenbeitrag beträgt 68 Euro.

Mit der Bitte um Berichterstattung und besten Grüßen

Klaus-Dieter Gleitze & Hermann Sievers
SCHUPPEN 68